



Drachen-Gefahr in Bad Feilnbach gebannt

Beitrag

Kommt es zu den eh schon bekannten Gesundheitsrisiken in der Gemeinde Bad Feilnbach jetzt auch noch zu großen tierischen Gefahren? Zumindest ist zu befürchten, dass sich ein am Rathaus angeleinter Drache losreißen und in Bad Feilnbach sein Unwesen treiben könnte. Erster Bürgermeister Anton Wallner, der sich mit einem vorsichtigen Blick aus seinem Amtszimmer umschaute, gab aber gleich Entwarnung und ließ verlauten: "Das ist ja der Drache von meinem Vorgänger Hans Hofer, der hatte ihn in seinem Garten als besondere Baumform gefunden und daraus einen Drachen machen lassen. Der Drache ist harmlos und beherrschbar solange wir ihn nicht füttern!". Nach dieser Erkenntnis konnte der Bürgermeister dem Ungetüm und der Zukunft seiner Gemeinde ohne Rüstung und mit Zuversicht entgegentreten.

Fotos: Rainer Nitzsche

























Kategorie

1. Tourismus

Schlagworte

- 1. Bad Feilnbach
- 2. Chiemgau
- 3. Drache
- 4. München-Oberbayern
- 5. Rosenheim